

NIEDERSCHRIFT**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid****am 10.11.2014****im Ratssaal****Anwesend:****Vorsitz des Rates:**

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Rolf Breucker
Ratsherr Güner Cebir
Ratsherr Gordan Dudas MdL
Ratsherr Jan Eggermann
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertes
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Sandra Manß
Ratsfrau Susanne Meese
Ratsherr Bernd Schildknecht
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsherr Philipp Siewert
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Barbara Tümsmeyer
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Sebastian Wagemeyer

von der CDU-Fraktion:

Ratsfrau Michaela Dötsch
Ratsfrau Ingrid Fischer
Ratsherr Oliver Fröhling

Ratsfrau Dr. Antje Heider
Ratsherr Timothy Kahler
Ratsherr Rüdiger König
Ratsfrau Susanne Mewes
Ratsherr Michael Meyer
Ratsfrau Ursula Meyer
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde
Ratsfrau Britta Rogalske
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn
Ratsherr Hansjürgen Wakup
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß

anwesend ab Tagesordnungs-
punkt 10 der öffentlichen Sitzung

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Jürgen Appelt
Ratsherr Otto Bodenheimer
Ratsfrau Kirsten Petereit
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Tanja Tschöke

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Jens Holzrichter
Ratsherr Michael Wülfrath

von der Fraktion DIE LINKE.

Ratsherr Yasin Kut
Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:

Ratsherr Peter Oettinghaus

Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:

Ratsherr Stephan Haase

Gäste:

Herr Lorkowski, SEL - AöR

zu den Tagesordnungspunkten 2 und
3 der öffentlichen Sitzung

Herr Irle, SEL- AöR

zu den Tagesordnungspunkten 2 und
3 der öffentlichen Sitzung

Verwaltung:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dr. Karl Heinz Blasweiler
Beigeordneter Thomas Ruschin
Herr Martin Bärwolf
Herr Hermann Scharwächter
Herr Wolfgang Löhn

Schriftführung:

Frau Kerstin Marré

Abwesend:

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam
Ratsherr Björn Schöttler

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:

Ratsfrau Monika Oettinghaus

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:28 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

2. Abwasserbeseitigungskonzept 2015 - 2020 mit integriertem Niederschlagswasserbeseitigungskonzept 2015 - 2020
Vorlage: 245/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Lüdenscheid mit integriertem Niederschlagswasserbeseitigungskonzept für die Jahre 2015 bis 2020 wird in der vorliegenden Form gemäß § 53 Landeswassergesetz NRW der Bezirksregierung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44

3. Gebührenkalkulation des Stadtentwässerungsbetriebs Lüdenscheid -AÖR- für das Jahr 2015
Vorlage: 243/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. Benennung einer öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich Vogelberg-Kirchhahn, Stichstraße zur Willy-Bürger Straße in „Walter-Süskind-Straße“

4.1. Änderungsantrag von Ratsherrn Haase

Ratsherr Haase trägt seinen Änderungsantrag vom 10.11.2014 vor.

Bürgermeister Dzewas lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid lehnt mit Stimmenmehrheit den Antrag ab.

Beschluss:

Die Benennung einer öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich Vogelberg-Kirchhahn, Stichstraße zur Willy-Bürger-Straße, wird nicht als „Walter-Süskind-Straße“ benannt, sondern als „Ida-Siekmann-Straße“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 44

4.2. Benennung einer öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich Vogelberg-Kirchhahn, Stichstraße zur Willy-Bürger Straße in „Walter-Süskind-Straße“
Vorlage: 223/2014

Anschließend fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid bei einer Gegenstimme von Ratsherrn Haase folgenden

Beschluss:

Benennung einer öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich Vogelberg-Kirchhahn, Stichstraße zur Willy-Bürger Straße in „Walter-Süskind-Straße“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44
Nein-Stimmen: 1

5. Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Schul- und Sportausschuss und Jugendhilfeausschuss Vorlage: 244/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag der katholischen Kirche wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid in den

Schul- und Sportausschuss:

Frau Dorothee Schiller als beratendes Mitglied

Auf Vorschlag der Bundesagentur für Arbeit wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid in den

Jugendhilfeausschuss:

Herrn Jochen Grün als beratendes Mitglied nach § 5 Abs. 1 AG-KJHG anstelle von Frau Stephanie Krömer.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44

6. Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln HJ 2014 hier: Aktualisierung Stadtgrundkarte Vorlage: 237/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Bei Produktsachkonto 090 020 020 – 5291100/7291100 – Aktualisierung Stadtgrundkarte – werden 40.000 € überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei folgenden Produktsachkonten:

090 020 020 – 5281100/7281100 - Aufwand sonstige Sachleistungen	4.000 €
090 020 010 – 5232000/7232000 - Erstattung Katasteramt	4.000 €
090 020 010 – 5235000/7235000 - Leistungen STL	2.000 €
090 020 010 – 5291000/7291000 - Vergabe Vermessung	6.500 €
120 010 010 – 5291200/7291200 - Planungskosten Bauleitplanung	5.000 €
120 010 040 – 5211000/7211000 - Unterhaltung Grundstücke/Anlagen	15.000 €
120 010 040 – 5221050/7221050 - Ern. Geländer und Leitplanken	3.500 €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

7. Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln HJ 2014
hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NRW
Vorlage: 236/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Gem. § 60 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen – GO NRW – wird die nachstehende vom Ersten Beigeordneten und Stadtkämmerer Dr. Blasweiler und Ratsherrn Fröhling am 17.10.2014 gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW gefasste Dringlichkeitsentscheidung genehmigt:

Bei Auftragskonto F 01020711/7852000 – Freianlagen Brückenumfeld – wird eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 190.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus der im Haushalt veranschlagten VE des investiven Auftrags D 01020704/7851000 – Brücke.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

8. Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2014
hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NRW
Vorlage: 239/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Gem. § 60 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen – GO NRW – wird die nachstehende von Bürgermeister Dzewas und Ratsherrn Fröhling am 21.10.2014 gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW gefasste Dringlichkeitsentscheidung genehmigt:

Bei Auftragskonto F01100614/7851000 – BGL Turnhallendach – werden außerplanmäßige Mittel in Höhe von 60.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in Höhe von 40.000 € bei Auftragskonto F01100606/7851000 – BGL Proberaum Musikschule – und in Höhe von 20.000 € bei Produktsachkonto 010 100 060/7211456 – Geschwister-Scholl-Gymnasium –.

Bei F01100614/7851000 – BGL Turnhallendach – werden 720.000 € als Verpflichtungsermächtigung (VE) bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei Auftragskonten F01100605/7851000 – Umnutzung Albert-Schweitzer-Schule (VE) - in Höhe von 635.000 € und bei F12010405/7852000 – Glatzer Straße KAG (VE) – in Höhe von 85.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

9. Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln HJ 2014
hier: Baumaßnahmen im Rahmen der Denkfabrik
Vorlage: 263/2014

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Der Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 102.000 € bei Auftrags-sachkonto F 01020711 – 7852000 „Freianlagen Brückenumfeld“ wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen bei Auftragssachkonto E 01020710 – 7852000 „Kindergässchen“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

10. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

10.1. Bekanntgaben

10.1.1. Geplante Einrichtung einer Windenergieanlage im Bereich der Versetal-sperre

Bürgermeister Dzewas gibt bekannt, dass die Mark-E AG auf das Schreiben der Stadt Lüdenscheid am 30.10.2014 geantwortet habe und trägt das bereits an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitete Schreiben vor.

In dem Schreiben teile Mark-E unter anderem mit, dass bereits im Vorfeld der Projektentwicklung die Interessen der Stadt Lüdenscheid bei der Standortwahl berücksichtigt worden seien. Entlang der Versetalsperre seien weiter südlich drei weitere Standortoptionen untersucht worden, die aus Rücksicht auf den Naturschutz, die Naherholung und eine naturbezogene Nutzung vieler Bürger aus Lüdenscheid und dem Märkischen Kreis nicht weiter verfolgt worden seien. Bei Beendigung der Aktivitäten dieser Projektentwicklung durch Mark-E müsse davon ausgegangen werden, dass sich der Grundstückseigentümer unverzüglich einen neuen Partner zur Errichtung einer Windenergieanlage suchen würde. Des Weiteren biete Mark-E an, das Vorhaben vor der Antragstellung auch anhand einer naturgetreuen Visualisierung im Stadtrat oder einem von ihm ausgewählten Teilnehmerkreis vorzustellen.

Im Anschluss teilt Ratsherr Eggermann mit, dass der Bau der Windenergieanlage nicht verhindert werden könne. Einfluss habe man aber darauf, wer die Windenergieanlage betreiben würde. Bei aller Skepsis gegen den ausgewählten Standort fände er es besser, wenn ein städtisches Beteiligungsunternehmen Betreiber der Anlage würde.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid solle doch Enervie / Mark-E und somit auch den Stadtwerken Lüdenscheid ein entsprechendes Signal geben. Ebenfalls sei es sinnvoll, wenn, wie von Mark-E angeboten, das Projekt in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt vorgestellt würde.

Bürgermeister Dzewas sagt eine Präsentation für die nächste Sitzung zu.

10.2. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

10.3. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

gez. Dieter Dzewas

Vorsitzender

gez. Kerstin Marré

Schriftführerin